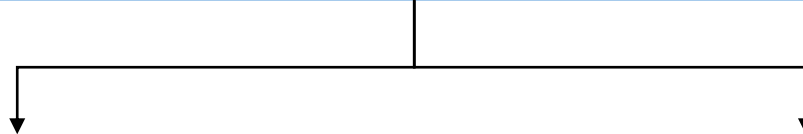


Absenzen und Dispensationen

Absenzen Abwesenheit vom Unterricht



Vorhersehbar

Beispiele:

- Freie Halbtage (**max. 5**)
- Arzt-/Zahnarztbesuche und Therapien
- Prüfungsaufgebote
- Berufswahl ab dem 7. SJ (BIZ u.a.)
- Schnupperlehre ⇒ Formular (Schnupperset)
- Termine Erziehungsberatung, Kinder- und Jugendpsychiatrie oder schulärztlicher Dienst
- Wohnungswechsel der Familie (bis zu 2 Tage)

Nicht vorhersehbar

Beispiele:

- Krankheit / Unfall des Kindes
- Unfall / Todesfall in der Familie des Kindes
- Äusserst schwierige Schulwegverhältnisse infolge schlechter Witterung

Meldung Eltern an Klassenlehrperson über Absenzttool mit Pupil Connect

Meldung Eltern an Tagesschule über Absenzttool mit Pupil Connect (sofern Angebot genutzt wird)

Dispensationen

Im Voraus mit Gesuch zu beantragende Freistellungen vom Unterricht (regelmässig oder längere Dauer)

Beispiele:

- Förderung ausserordentlicher Begabungen ⇒ Talentcard
- Anlässe mit unterrichtsnahen Inhalten (z.B. KUW, Kadetten Thun, ...)
- Familienferien (bis 2 Wochen, aufgrund besonderer Gründe, ausnahmsweise bis höchstens 8 Wochen pro Zyklus)
- Abwesenheiten länger als 8 Wochen: Mitteilung an Schule, Eltern anschliessend selbständig für An-/Abmeldung bei Gemeinden bzw. Regelungen am bisherigen bzw. neuen Aufenthaltsort zuständig
- Kurse in heimatlicher Sprache / Kultur (bis ½ Tag pro Woche)
- Aufgrund religiöser Gebote
- Antrag der EB oder des SD aufgrund besonderer Gründe

Gesuch mit Begründung min. 4 Wochen im Voraus von Eltern an Schulleitung über Pupil Connect oder Mail